

# Inhalt

Vorwort . . . . .	VII
Medeas Verwandlungen <i>Renate Schlesier</i> . . . . .	1
Medea in der antiken Kunst Magierin – Mutter – Göttin <i>Erika Simon</i> . . . . .	13
Medea in der lateinischen Literatur der Antike <i>Werner Schubert</i> . . . . .	55
Die Zähmung der Maßlosigkeit: Die Darstellung Medeas in der deutschen Buchmalerei <i>Lieselotte E. Saurma-Jeltsch</i> . . . . .	93
Herrin der Geister – tragische Heroine Medea in der Geschichte der Oper <i>Silke Leopold</i> . . . . .	129
Medea trivial: Bagatellen aus der Londoner Theatergeschichte des 18. Jahrhunderts <i>Margret Schuchard</i> . . . . .	143
MedeaText <i>Marianne Schuller</i> . . . . .	177
Medea – Der tödliche Wettbewerb <i>Gisela Höhne</i> . . . . .	191

„... J'adore ce qui me brûle ...“ (Max Frisch) Die „Medea-Phantasie“ – eine unbewußte Determinante archaischer Weiblichkeitskonflikte bei einigen psychogen sterilen Frauen <i>Marianne Leuzinger-Bohleber</i> . . . . .	199
Biographische Angaben . . . . .	233
Namenverzeichnis . . . . .	237